



# filmo 17





1988 | 100min

*Directed by Matthias von Gunten*

Die Reisen ins Landesinnere der Schweiz führen in den Alltag von sechs Personen: Da ist die Rentnerin, der Aussteiger, der Flugzeugbeobachter, der Kulturschützer, die Nachrichtenredaktorin und der Swissminiatur-Angestellte. Auf diesen überraschenden Reisen kommt der Film dem Absurden und Dramatischen auf die Spur, das sich hinter der scheinbaren Normalität verbirgt. Eine behutsame Betrachtung von dem, was ist und von dem, was die Menschen bewegt.

*Gewinner des SRG-Preises für den besten Schweizer Film.*



1994 | 111min

*Directed by Patricia Plattner*

John Billeter, ein international anerkannter Orientalist, wird von der UNESCO nach Sri Lanka entsandt. Er soll das «Kristallbuch» entziffern, das in der Nähe des von Tamilen kontrollierten Gebiets gefunden wurde und Buddhas Worte enthalten soll. Dabei holt ihn die vom Selbstmord seiner Frau überschattete Vergangenheit auf. Hier in Sri Lanka haben sie sich geliebt, hier ist die Tragödie geschehen. Schafft es Billeter, sich der Vergangenheit zu stellen? Und wohin führt ihn die Begegnung mit dem kleinen Rajan und der Entwicklungshelferin Juliette?

*Basierend auf dem Roman «L'herméneute» von Claude Delarue. Von der Cinémathèque suisse restauriert.*



2000 | 94min

*Directed by Jürg Neuenschander*

Sind Schweizer Kühe schön? Nein, sie sind hässlich und viel zu dick. Das finden die drei Viehzüchter und Milchhändler aus Mali und Burkina Faso, die zu ihren Berufskollegen in die Schweiz reisen. Zurück in ihrer Heimat berichten sie von ihren Erfahrungen im Alpenland. Wo ist das Vertraute im Fremden, wo das Fremde im Vertrauten? Im Wechsel der Perspektiven geraten gängige Vorstellungen von Kuh und Milch, Markt und Fortschritt, Mensch und Natur in Bewegung. Ein feinsinniger und nuancierter Film, der lange nachwirkt.

*Der Gewinner des Berner Filmpreis in einer digital restaurierten Version.*







2000 | 100min

*Directed by Sabine Gisiger & Marcel Zwingli*

Der 16-jährige Daniele zieht aus, um die Welt zu befreien – und gerät als Terrorist ins Visier der CIA und in die Schlagzeilen. Er half mit, Schweizer Armeedepots auszuräumen, die Brigade Rosse und die RAF mit Sprengstoff zu beliefern und ein Attentat auf den Schah zu planen...

Heute ist Daniele Wahrsager und Zukunftsberater und blickt mit viel Selbstironie auf sein Leben zurück. Eine Sturzfahrt durch den bewaffneten Kampf der 70er-Jahre und eine Parabel über die Suche nach dem richtigen Weg.

*Das digitale Remastering des Gewinners des Schweizer Filmpreis für den besten Dokumentarfilm 2001.*



2001 | 98min

*Directed by Stefan Haupt*

Der 18-jährige Rafael ist wild entschlossen, als Musiker die Welt zu erobern. «Das Leben ist ein Spiel», sagt er, doch unverhofft wird daraus bitterer Ernst. Wieviel Freiheit ist erlaubt?

«Utopia Blues» erzählt vom Balanceakt eines Jugendlichen an der Schwelle zum Erwachsenwerden, vom Drang nach Freiheit und von gesellschaftlichen Zwängen und Normen. Grossartig gespielt und voller Sensibilität.

*Gewinner des Zürcher Filmpreis, des Schweizer Filmpreis für den besten Schauspieler sowie Gewinner am Max Ophüls Festival für bestes Drehbuch, bester junger Schauspieler und den Interfilm Award.*



2004 | 94min

*Directed by Bettina Oberli*

Der 50-jährige Erwin Graf wird sang- und klanglos gefeuert: Neustrukturierungen machen seine Arbeit als Personalleiter überflüssig. Zu Hause verheimlicht er die Kündigung, denn die Familie Graf ist gerade dabei, ihren Traum vom Eigenheim zu verwirklichen. Jeder kämpft allein mit seinen Ängsten und Unsicherheiten.

Der Film zeigt, was passiert, wenn das raue Klima der New Economy in die Familie überschwappt. Packend und bewegend.

*Erster Spielfilm von Bettina Oberli und Gewinner des Zürcher Filmpreis erstmals digital erhältlich.*







2006 | 90min

*Directed by* Christoph Schaub

Sebastian fällt an seinem 18. Geburtstage eine Entscheidung: Um seinem Elternhaus zu entfliehen, geht er als Aupair ins Welschland. Dort ist er nicht nur die einzige männliche Haushaltshilfe, er lernt auch das Leben und die Liebe kennen. Denn bei seiner Gastfamilie, den Dumoulin, ist der Teufel los. Die Geschichte eines jungen Mannes, der etwas Neues wagt und dabei seine Bestimmung findet. Romantische Komödie mit nuancierten Zwischentönen.

*Die Romantische Komödie, die die Geschlechterrollen und mit über 100'000 Kinoeintritten den Röstigraben überwindet in einer neu digitalisierten Fassung.*



2010 | 94min

*Directed by* Mohammed Soudani

So hatte sich das junge Schweizer Paar seinen Wüstenrip nicht vorgestellt: Auf ihrer Fahrt Richtung Timbuktu haben sie eine Panne und stranden in der algerischen Wüste Tar. Oliver kümmert sich mehr um den kaputten LKW als um Elena, weshalb sie die Oase allein erkundet. Dabei lernt sie zwei Frauen kennen: eine geheimnisvolle Wahrsagerin und die junge Aya. Und dann ist da auch noch Saïds kleine öffentliche Telefonzentrale, die Tar mit der Aussenwelt verbindet. Während Elena eine neue Welt entdeckt, möchte Oliver die Reise so schnell wie möglich abbrechen.

*Ein flirrender Trip durch die Wüste erstmals digital erhältlich.*



2013 | 82min

*Directed by* Frédéric Baillif

Der Regisseur begibt sich auf eine Entdeckungsfahrt durch ein Land, das er bisher vor allem mit zwei Dingen verband: Den Liedern, die in seiner Kindheit für die Kinder in Äthiopien gesungen wurden, um sie vor dem Hunger zu bewahren sowie die Erinnerung an eine Frau, die er liebte. Dabei macht er zahlreiche überraschende und berührende Begegnungen mit Menschen, die daran sind, das Land aufzubauen und sich nicht davon abhalten lassen, die verrücktesten Träume zu verfolgen. Der Regisseur befreit sich im Laufe seiner Reise durch Äthiopien von den gemachten Bildern im Kopf, um ein ganz anderes Land als das seiner Vorstellung zu entdecken.

*Ein spannendes Roadmovie durch ein Äthiopien im Umbruch – mit Carlos Leal als Erzähler.*







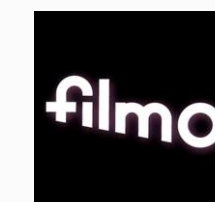
1983-2015 | 90min

Directed by Peter Volkart

Die Auseinandersetzung mit Gegenständen der Alltagskultur ist ein Markenzeichen von Peter Volkart, in seinen Kunstobjekten wie in seinen Filmen. Volkart inszeniert mysteriöse Reisen, die sich auf unbekanntes Gelände vorwagen und irrlichternd ins Bewusstsein eindringen.

Seine Kurzfilme haben eine magische Anziehungskraft: Sie wurden an zahlreichen Filmfestivals im In- und Ausland gezeigt und vielfach ausgezeichnet.

*Die Collection beinhaltet die Kurzfilme: Suburban Wildlife – Schickes Tierleben (1983/2007), Terra Incognita (2005), Monsieur Sélavy (2008), Ja ja, nein nein (2010), Zimmer 606 (2012) und Subotika – Land of Wonders (2015).*



## unterwegs mit **ROADMOVIE**

On the road – zum 20-Jahre-Jubiläum von Roadmovie kuratiert das Team des mobilen Kinos für filmo eine Auswahl von Schweizer Filmen zum Unterwegssein: 10 Filmklassiker, die ihnen am Herzen liegen und die aus ihrer Sicht auch heute unbedingt ein Publikum verdienen.



Weitere Informationen auf [filmo.ch](http://filmo.ch).

filmo

Schweizer Filme neu entdecken  
Redécouvrir les films suisses  
Alla riscoperta dei film svizzeri

eine Initiative der

**S**OLOTHURNER  
FILMTAGE